

06.01.2014

ODS - Omni-Directional Suspension-Technologie

[zum Originalbericht mit Bildern](#)

Beim Offroad-Helm 6D ATR-1 kommt weltweit erstmals die revolutionäre Omni-Directional Suspension-Technologie (ODS) zum Einsatz, eine patentierte technische Lösung zur Absorption kinetischer Energie.

ODS wurde für den Schutz des Gehirns über einen umfassenden Bereich von Aufprallenergien entworfen, besonders für Energielevels, die bei den meisten Unfällen vorherrschend sind. Aufprallenergien mit mittleren und niederen Schwellwerten, die deutlich unter den maximalen Homologationsanforderungen liegen, sind die Hauptursache für Gehirnerschütterungen und mögliche Spätfolgen bei Gehirnverletzungen, das so genannte Second Impact-Syndrom*.

Unabhängige Labortests bestätigen der ODS -Technologie außerdem eine signifikante Verringerung der an das Gehirn abgegebenen Winkelbeschleunigung. Winkelbeschleunigungen entstehen beim schrägen, seitlichen Aufprall, dem wahrscheinlichsten aller Fälle, und sind die Hauptursache für Gehirnverletzungen durch die besonders gefährlichen Rotations- bzw. Drehkräfte. Sie sind potenziell tödliche und haben zumindest stark lebensverändernde Auswirkungen.

Die gegenüber traditionellen Helmkonstruktionen deutlich verbesserte Dämpfung der Aufprallenergie durch die exklusive ODS -Technologie von 6D, kann die Wahrscheinlichkeit und Gefahr einer Gehirnerschütterung stark verringern. Kein Helm kann vor allen potenziellen Verletzungen schützen, doch der ATR-1 von 6D ist so konstruiert, dass er durch seine zweilagige Polystyrol-Innenschale mit den dazwischenliegenden Elastomere-Elementen für eine bewegliche, energieabsorbierende und damit dämpfende Konstruktion sorgt die alle derzeit relevanten Helmnormen weit übertrifft.

*Das so genannte Second Impact-Syndrom ist ein Zustand, in dem das Gehirn schnell und katastrophal anschwellt, wenn eine Person eine zweite Gehirnerschütterung erleidet, bevor die Symptome einer vorherigen abgeklungen sind. Dieser potenziell tödliche zweite Schlag kann Minuten, Tage oder auch noch Wochen nach der ersten Gehirnerschütterung auftreten.

spoteo - Sporttechnologie online

<http://www.spoteo.de/>

Kontakt: kontakt@spoteo.de